Dieses Sicherheitskonzept erfüllt die Vorgaben der BauAV 2022 für einfache Baustellen. Strengere Vorgaben des Bauherrn gehen vor. Das Sicherheitskonzept muss vom Projektverantwortlichen **unterschrieben** sein. Mit seiner Unterschrift bestätigt er, dass die Firma den Verpflichtungen Branchenlösung (**BraLö**) Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz im Metallgewerbe jährlich nachkommt und die Branchenlösung im Betrieb umfassend geschult und umgesetzt ist. Im nachstehenden **objektspezifischen**   
Sicherheitskonzept werden relevante Gefährdungen überprüft und objektspezifische Massnahmen festgelegt.

**Nachweis Sicherheitskonzept**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Schutzziele Baustelle | Die folgenden objektspezifischen Aspekte sind relevant: **\*** | | |
| Sicherheits- organisation | Geschäftsführer Tel.: .  KOPAS / SiBe: . Tel.: . | | |
| Ausbildung | Erforderliche Ausbildungsnachweise: 🞎 Hubarbeitsbühnen 🞎 Gabelstapler  🞎 PSAgA 🞎 Kranführerkat. 🞎 A 🞎 B 🞎 Lastanschlagen 🞎  🗹 Die erforderlichen Ausbildungen der Mitarbeitenden **(MA)** sind gewährleistet   und können innert nützlicher Frist nachgewiesen werden.  🗹 Die objektspezifische Instruktion wird im Anhang nachgewiesen. | | |
| Sicherheits- regeln | 🗹 Die branchenüblichen Sicherheitsregeln werden angewendet und instruiert. **\*** 🗹 Die lebenswichtigen Regeln für Arbeiten im Metallbau, Stahlbau, Arbeiten auf   Dächern und an Fassaden sowie zum Arbeiten im Anseilschutz (**PSAgA**)   sowie «Stopp bei Gefahr» sind nachweislich instruiert und die Flyer sind beim MA.  🗹 Es gelten die Grundsätze: «Kollektiv- vor Individualschutz» & «TOP».  Die Mitarbeiter sind darin geschult.  🗹 Konsum von Alkohol und anderen berauschenden Substanzen ist verboten.  Zum Zeitpunkt der Arbeitsaufnahme darf die Sicherheit und Arbeitsfähigkeit des Mitarbeiters niemals durch in seiner Freizeit konsumierten Alkohol, Rauschmittel oder Medikamente eingeschränkt sein. | | |
| Gefährdungsermittlung | 🞎 Objektspezifische Aspekte finden sich im Anhang | | |
| Massnahmen | 🞎 Objektspezifische Aspekte finden sich im Anhang | | |
| Notfallorganisation | Standort Baustelle: (Adresse / Koordinaten)  Notfall: 144 | Polizei: 117 | Feuerwehr 118 | REGA 1414  Nächster Arzt: Spital:  Standort Erste-Hilfematerial 🞎 Baustellencontainer 🞎 Montagefahrzeug  Sammelplatz: 🞎 Baustellencontainer 🞎 Montagefahrzeug | | |
| Mitwirkung | 🗹 Die Mitarbeitenden sind verpflichtet die Regeln einzuhalten und Mängel   zu melden. **\*** | | |
| Gesundheitsschutz | Die folgenden objektspezifischen Aspekte sind relevant: **\***  🞎 Asbest | | |
| Umsetzung kontrolliert: PL oder ML | 🞎 AVOR: | 🞎 Ausbildungsnachweise  Unterschrift: | 🞎 Baustellenkontrolle / Audit  Unterschrift: |

**\*** Die Grundlagen sind im betrieblichen Sicherheitskonzept geregelt.

**Gefährdungsermittlung Baustelle** (nicht abschliessend)

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Arbeitsplätze / Montagestellen** | **Ja Nein NA\*** | **Feststellungen, Bemerkungen, Massnahmen** |
| Sind Schadstoffe ausgeschlossen, resp.  deren Vorhandensein im Bestand geprüft? | 🞏 🞏 🞏 | 🞏 PCP 🞏 PCB 🞏 PAK  🞏 Asbest 🞏 |
| Sind bauseitige & eigene Sicherheitsmassnahmen und parallellaufende Arbeiten mit der Bauleitung koordiniert? | 🞏 🞏 🞏 | 🞏 Gerüste 🞏 Auffangnetze 🞏 PSAgA-Lifelines |
| Ist ein sicherer Zugang zu den  Arbeitsplätzen vorhanden? (z.B. Treppe / Laufsteg) | 🞏 🞏 | 🞏 Geländer 🞏 Seitenschutz 🞏 Fassadengerüst  🞏 Gerüsttreppenturm  🞏 Arbeiten ab Hebebühne (ohne Aussteigen)  🞏 |
| Sind Absturzkanten bei  Absturzhöhen **> 2.0 m** geschützt? | 🞏 🞏 | 🞏 Fassadengerüst  🞏 Seitenschutz  🞏 |
| Ist das Fassadengerüst bedarfsgerecht geplant, sicher ausgeführt und lange genug vorgehalten? z.B. ist das Gerüst bei der  Balkongeländermontage noch da? | 🞏 🞏 🞏  🞏 🞏 🞏  🞏 🞏 🞏  🞏 🞏 🞏  🞏 🞏 🞏 | 🞏 Freigabeprotokoll vom Gerüstbauer vorhanden  🞏 Gerüstunterhalt ist geregelt mit Bauleitung  🞏 Gerüstanpassungen sind geregelt mit Bauleitung  🞏 Spenglergang vorhanden  🞏 |
| Sind alle Boden-/Dachöffnungen gesichert? | 🞏 🞏 🞏 | 🞏 |
| Werden Brandschutzvorschriften  eingehalten? z.B. Schweissbewilligung? | 🞏 🞏 🞏 | 🞏 Schweissbewilligung vorhanden  🞏 |
| Sind nicht durchbruchsichere Flächen  gesichert? | 🞏 🞏 🞏 | 🞏 |
| Sicherer Rettungs-/Fluchtweg vorhanden? | 🞏 🞏 🞏 | 🞏 |
| Sind die notwendigen PSA vorhanden  und werden diese verwendet? | 🞏 🞏 | 🞏 Sicherheitsschuhe 🞏 PSAgA & Kinnbandhelm  🞏 Schutzbrille 🞏 Helm 🞏 Atemschutz  🞏 Handschuhe 🞏 🞏  🞏 Gehörschutz 🞏 🞏 |
| Sind die notwendigen Arbeitsmittel in  einwandfreiem Zustand vorhanden? | 🞏 🞏 |  |
| Ist der sichere Umgang mit Gefahrstoffen gemäss betrieblichem Sicherheitskonzept gewährleistet? | 🞏 🞏 |  |
| Ist die öffentliche Sicherheit gewährleistet? | 🞏 🞏 |  |

**\*** NA = nicht anwendbar

**Objektspezifische Massnahmen (MN),** siehe auch EKAS

|  |  |
| --- | --- |
| Besondere MN (z.B. bei Freileitungen, Fahrleitungen, Wind, etc.) | Kontrolle Umsetzung  der Massnahmen |
|  |  |
|  |  |